



Herr
Michael Eischer
(PERSÖNLICH)

WS'18/19: Auswertung zu Übungen zu Middleware - Cloud Computing

Sehr geehrter Herr Eischer,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'18/19 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Middleware - Cloud Computing -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_w18u1 - verwendet, es wurden 20 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Der Wert 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter" zeigt den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und auch für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> WS'18/19 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

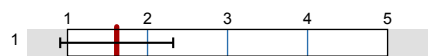
Michael Eischer

WS'18/19 • Übungen zu Middleware - Cloud Computing
 ID = 18w-Ü MW
 Rückläufer = 20 • Formular t_w18u1 • LV-Typ "Übung"



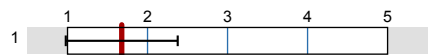
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,61
s=0,71

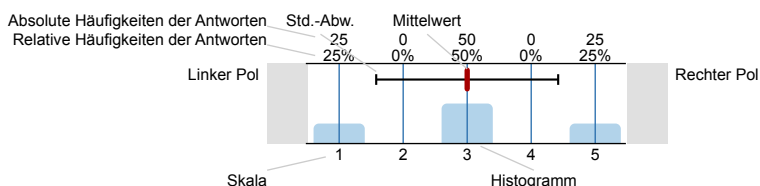
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,68
s=0,7

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

| | | | |
|---|---------------------------------|----|------|
| INF • Informatik | <input type="text" value="12"/> | 12 | n=20 |
| IuK • Informations- und Kommunikationstechnik | <input type="text" value="2"/> | 2 | |
| WINF • Wirtschaftsinformatik | <input type="text" value="6"/> | 6 | |

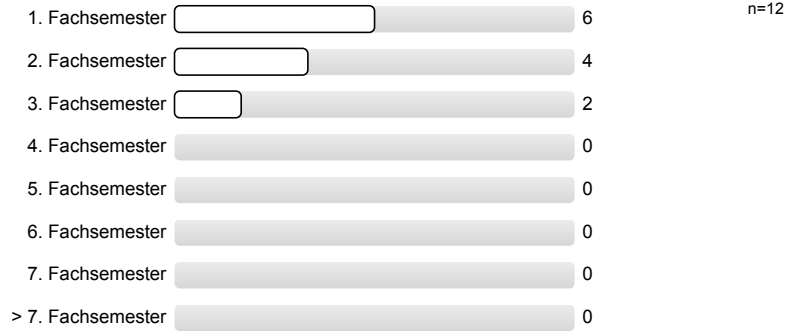
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

| | | | |
|--|---------------------------------|----|------|
| B.Sc. • Bachelor of Science | <input type="text" value="8"/> | 8 | n=20 |
| M.Sc. • Master of Science | <input type="text" value="12"/> | 12 | |
| M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| M.Ed. • Master of Education | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| LA • Lehramt mit Staatsexamen | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Dr.-Ing. • Promotion | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Zwei-Fach-Bachelor of Arts | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| Sonstiges | <input type="text" value="0"/> | 0 | |

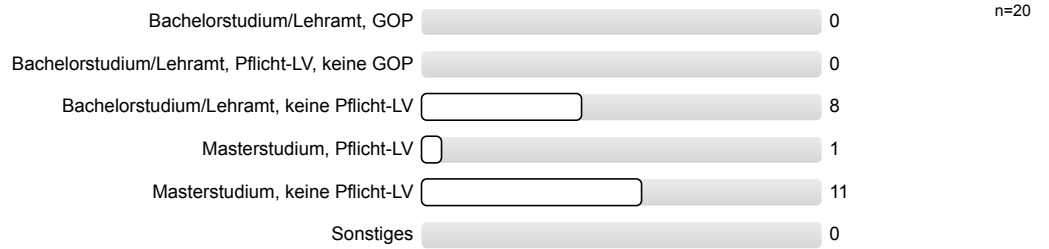
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

| | | | |
|-------------------|--------------------------------|---|-----|
| 1. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | n=8 |
| 2. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| 3. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| 4. Fachsemester | <input type="text" value="2"/> | 2 | |
| 5. Fachsemester | <input type="text" value="5"/> | 5 | |
| 6. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| 7. Fachsemester | <input type="text" value="1"/> | 1 | |
| 8. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| 9. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |
| > 9. Fachsemester | <input type="text" value="0"/> | 0 | |

2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

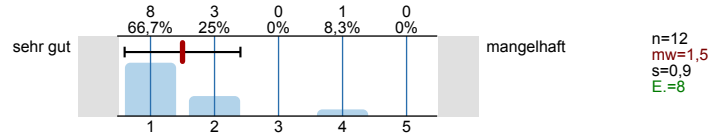


2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Übung.

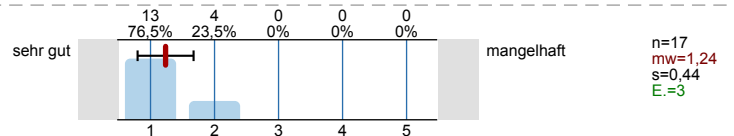


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

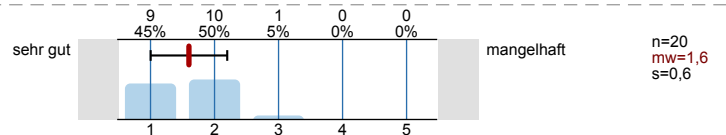
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



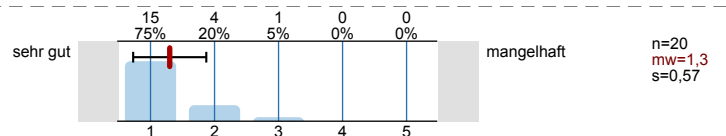
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



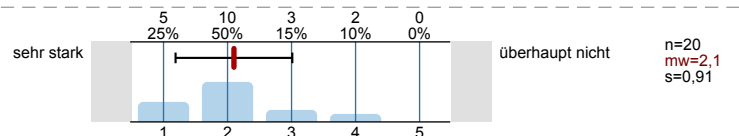
3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?



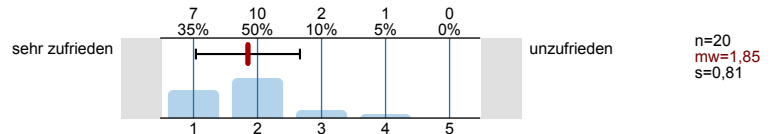
3.4) ►► Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- - Ausführliche Beantwortung von Fragen
 - Viel Zeit für Diskussion bei Abgaben
 - Interesse am Verstehen des Stoffs
- - Implementation statt Theorie
 - Nutzung realer Systeme, Praxisbezug
- Dein Vortragsstil hat sich im Laufe des Semesters deutlich verbessert, das war sehr schön anzusehen. Auch wenn da trotzdem noch eine Menge Potential nach oben ist.
- Die Aufbereitung der Vorgaben. Die Angaben sind klar strukturiert, die Skeletons schön vorbereitet. Man kann sich sehr gut durch das Übungsblatt hangeln. Trotzdem sind die Aufgaben nicht zu leicht, oft hat man schon ein bisschen zu knabbern bis man dann an der Lösung ankommt. Das ist aber genau richtig, so setzt man sich mit dem Stoff auseinander und entwickelt ein tieferes Verständnis.
- Die Aufgabenstellung hat einen roten Faden, an den man sich bei der Bearbeitung gut halten kann. Die Zusatzaufgaben für 7,5 ECTS sind gut in die Aufgaben eingebunden.
- Die Übungen selbst machen extrem viel Spaß und passen super zur Vorlesung.
- In der Abgabe wird sich seitens des Lehrstuhls viel Zeit genommen. Durch Diskussion der Abgabe lernt man viel dazu.
- Map Reduce, AWS.
- Möglichkeit, bekannte Cloud-Technologien im kleinen Rahmen im Team zu entwickeln. Die Abgaben sind entspannt, und man lernt auch was dabei.
- Super, dass in dieser Vorlesung so viel Wert darauf gelegt wird, Beispiele selber zu implementieren. Dadurch hat man wirklich die Chance, wirklich etwas mitzunehmen.
- Übungen sind gut strukturiert, durch Vorgabe bestimmter Klassen / Interfaces / Implementierungen wird verhindert dass man sich "verrennt". Mir gefällt auch das umfangreiche Feedback am Ende. Gute Idee mit dem Review, v.a. die Besprechung am Ende war informativ.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - Schwer verständliche Aufgabenstellungen
 - Teilweise übertriebener Aufwand
 - Übungsleiter wirkt etwas unsicher
- - Teilweise unnötig wirkende zusätzliche Teilaufgaben (Docker)
- Aufgabe 2 (Hybride Cloud) war etwas zu umfangreich für den verfügbaren Zeitraum (entweder 1 Woche mehr Zeit geben oder 25% der Teilaufgaben streichen).
- Der Dozent liest leider alles nur von den Folien ab. Ich war nur in den ersten drei Übungen, da ich es so empfunden habe als könnte ich mir die Folien auch einfach selber durchlesen. Für mich wurde durch den Dozenten kein Mehrwert geboten. Vorschlag: Noch etwas mehr außen um die Folien behandeln und erzählen, wie in der Vorlesung.
- Die Aufgabenstellungen sind sehr viel Text, das könnte man auch kürzer schreiben. Implementierungsdetails könnte man den Studenten überlassen, statt sie fest vorzugeben; das würde den Text verkürzen und man kann sich in der Aufgabenstellung auf das Wesentliche konzentrieren.
- In den Aufgabenstellungen der einzelnen Übungen könnten die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Klassen immer nochmal zusätzlich grafisch dargestellt werden. Wenn schneller klar ist, welche Klasse ihre Daten an welche andere weitergibt, und wie die Aufrufreihenfolgen sind, würde man sich viel nervenaufreibende Arbeit sparen. Das größte Problem für mich war immer, die Vieldeutigkeit der Aufgabenstellung, die einen aber nicht mehr so arg bewusst wird, sobald man die Aufgabenstellung mal verstanden hat. Mehr Grafiken würden hier also stark helfen. Beispiel MapReduce: An welchen Stellen im Framework setzen die Reader-Klassen an? Wohin geben diese ihre Daten weiter und wie kommen die Daten dann zum Map/Reduce, wie spielt dann der Context mit rein? Kann man als ein Sequenzdiagramm super darstellen und vermeidet viele Kopfschmerzen.

Es war zwar super, dass in den Abgaben die Programme auch auf zusätzliche realitätsnähere Sonderfälle getestet wurden, jedoch hat das immer doch etwas für Überraschung gesorgt, wenn man sein Programm zu sehr an der Aufgabenstellung orientiert hat. Ein paar Hinweise mit Sonderfällen am Ende würde also helfen

- Leider wurde nur von den Folien abgelesen - keine bis wenige Hintergründe zu den Themen erläutert
- Manche Aufgabenstellungen könnten etwas detaillierter sein (für java Anfänger :).
- Manchmal ist es etwas anstrengend, Michael zuzuhören. Hier könnte man noch etwas am Vortragsstil arbeiten :)
- Übung 3

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

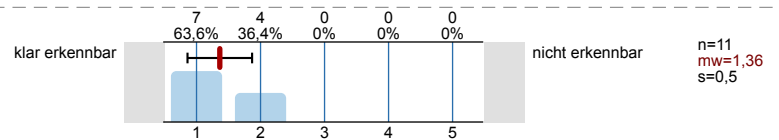
- Die Openstack Übung mit dem relativ großen Sysadmin teil fand ich sehr interessant. Es war mal etwas anderes. Man setzt sich mit virtuellen Maschinen, aws, openstack etc. auseinander und lernt nicht nur Algorithmen sondern auch Anwendung.
- Eventuell können mehr Aufgaben unter der zuhilfenahme von Praxispartner wie AWS gestellt werden. Zu sehen, dass das eigene Programm bei Amazon läuft und leicht skaliert werden kann, erhöht die Motivation doch sehr
- Finde leider die Übung weniger hilfreich, um die Aufgaben zu lösen. Da hab ich mir nach 3 Wochen lieber die Folien selber angeschaut und hab mir das reinfahren gespart... ist effektiver gewesen für mich persönlich.
- Koordination als Gruppe ist aufwendig
- bin nur aus Zeitgründen nicht oft in der Übungsveranstaltung, weil die Aufgaben bereits sehr viel Zeit in Anspruch nehmen; die Folien sind (zum Glück) meist auch so verständlich

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

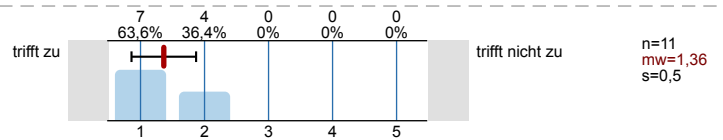
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



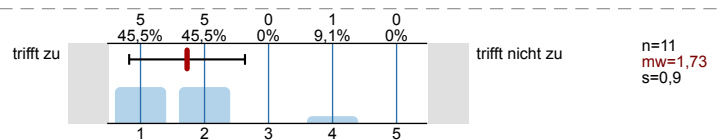
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



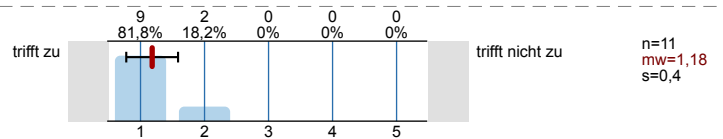
5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



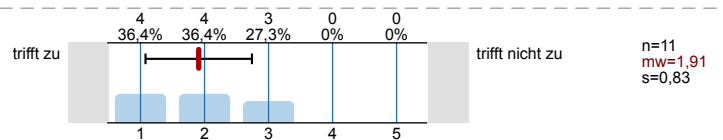
5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



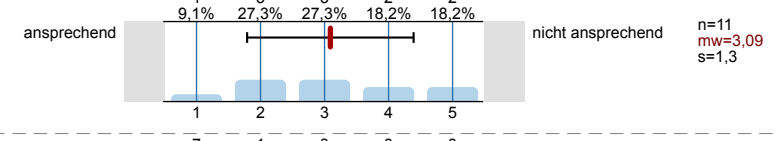
5.5) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



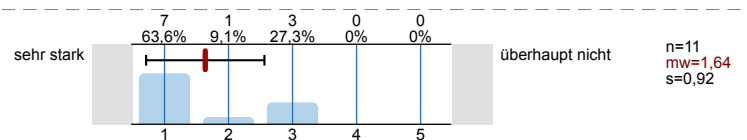
5.6) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



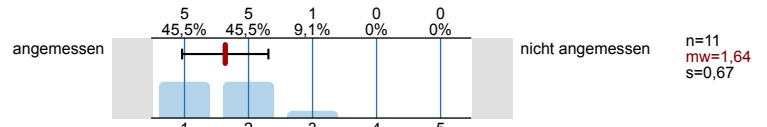
5.7) Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:



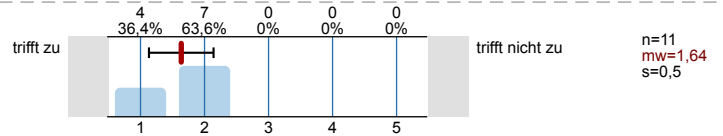
5.8) Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



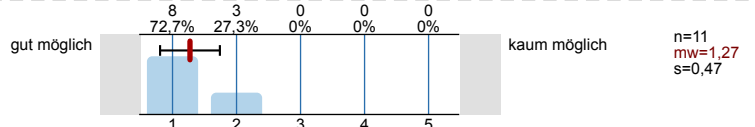
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



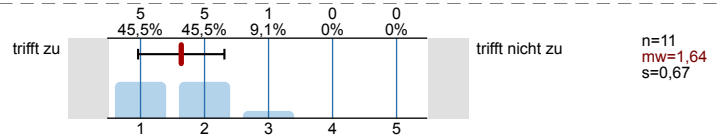
5.10) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5.11) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

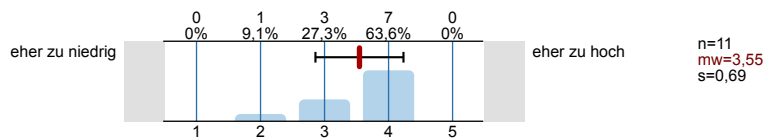


5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

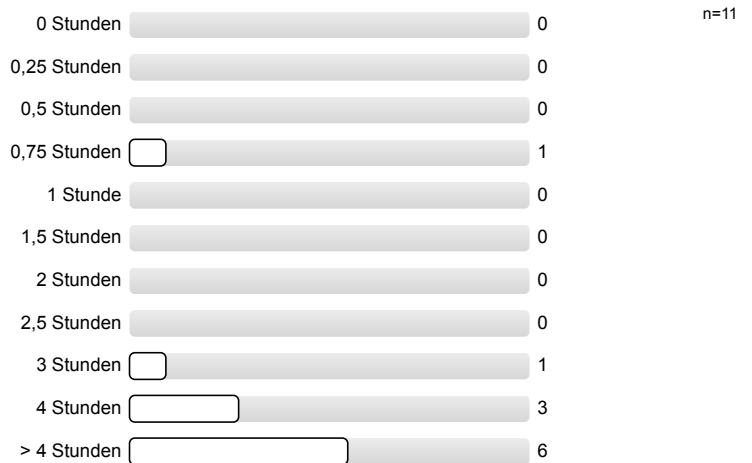


6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

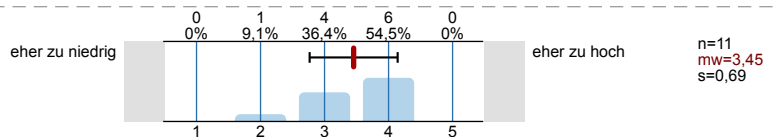
6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



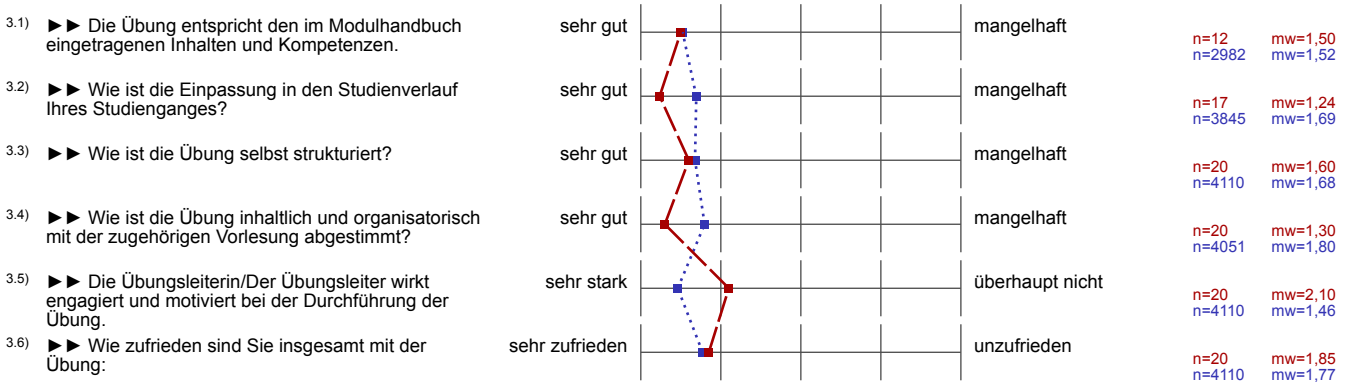
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Michael Eischer
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Middleware - Cloud Computing
 (Name der Umfrage)

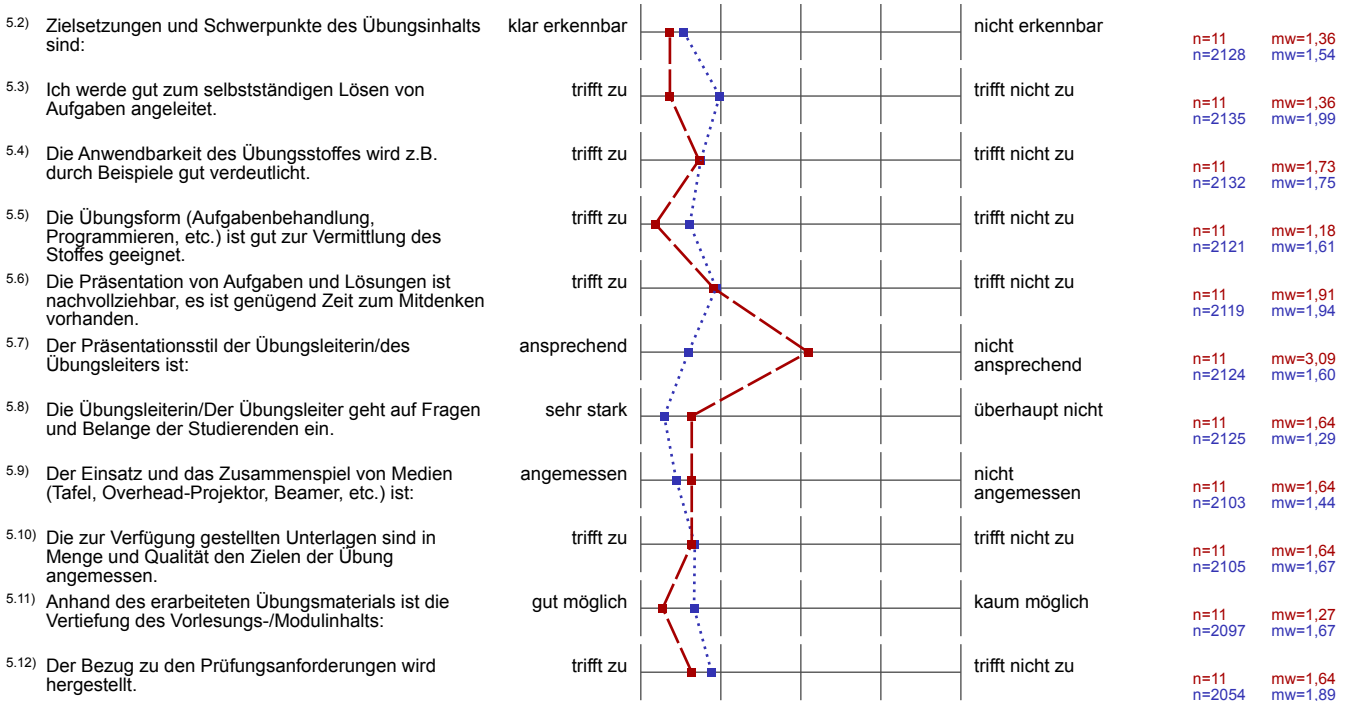
Vergleichslinie: Mittelwert_aller_Übungs_Rückläufer_WS'18/19

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



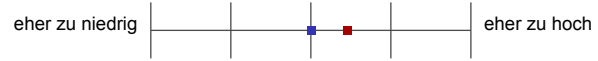
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



n=11 mw=3.45
n=2047 mw=3.01